

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Infanterie-Mannschaftssäbel, Hessen-Kassel?, 2. Hälfte 18. Jh.</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Militaria</p> <p>Inventarnummer: Wei XIII 10</p> |
|--|---|

Beschreibung

Das Modell ähnelt dem preußischen M 1715. Das Messinggefäß hat ein herzförmiges Stichblatt, mit schmalen Parierzapfen. Die Griffwicklung ist imitiert nach rechts unten fallend. Der Knauf und das Griffstück aus zwei Teilen zusammengelötet. Terzseitig "LF" Spiegelmonogramm u. Krone aufgezätzt. Quartseitig ebenso. Die Spiegelchiffre "LF" könnte eventuell Landgraf Friedrich II. von Hessen kassel sein (reg. 1760-1785). Der Landgraf nahm die Ausrüstung der preußischen Armee als Vorbild.

Grunddaten

Material/Technik: Messing, Stahl / geschmiedet, geätzt
Maße: Gesamtl.: 755 mm; Klingenl.: 650 mm;
Klingenbr.: 32 mm; Pfeilh.: 28 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1750-1800
wer
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Landgrafschaft Hessen-Kassel

Schlagworte

- Infanterie-Mannschaftssäbel
- Mannschaftssäbel